



Nach zwei Jahren Refit hebt ein Mobilkran die Schönheit zurück ins Wasser

Wiedergeburt des A&R-Zwölfers „Sphinx“

Die ehemalige „Ostwind“, einer der beiden ehemaligen Zwölfer der Bundesmarine, schwimmt nach aufwändiger Restaurierung wieder. In letzter Sekunde seien die Arbeiten beendet worden, so Oliver Berking. Er ist einer von drei Eignern, die das Boot vor dem Verkauf ins Ausland bewahrt haben. Ende Mai hob ein Mobilkran das Boot in die Flensburger Förde. Bereits im Juli soll die geliftete Lady an der in ihrem neuen Heimatrevier stattfindenden Zwölfer-WM teilnehmen. Dort wird sie nach der am 1. Juni erfolgten Taufe unter ihrem ursprünglichen Namen „Sphinx“ an den Start gehen.

„Übrigens: Jetzt bin ich der Erste!“

Artemis-Transat-Sieger Loïck Peyron zu Vincent Riou, nachdem er den bis dahin führenden Kontrahenten von dessen havarierten Boot abgeborgten hatte



DE-0049,11.06.2008, matthiesen
Yacht

Funkregelungen klargestellt

Die Ausnahmeregelung
Funkzeugnispflicht für
tet Verwirrung. Die YAC
berichtet, dass Schiffsf
Funkschein noch bis E
bußgeldfrei bleiben, au
Bord ihres Bootes eine
anlage betrieben wird (.
Die Wasserschutzpolizei
dem Zusammenhang d
dass trotz dieser Gnad
destens ein Crewmitgli
sitz einer gültigen Lizen
muss, sonst droht Straf
Übergangsregelung ste
diglich frei, wer an Bord
schein hat. Von 2010 an
Scheinpflicht dann zw
in jedem Fall für den S

In Bayern dabei. In der Welt zu Hause. ER